

Die Situation in Gulu-Norduganda

Durch Jahrzehnte des Bürgerkrieges sind die Familien und Dorfgemeinschaften weitgehend zerstört
Opfer des Krieges sind hauptsächlich Kinder. Viele der von der Armee geflohenen oder freigekommenen Kinder sind

- traumatisiert,
- leiden an Infektionskrankheiten und Hunger, sind ohne medizinische Grundversorgung
- haben kein zu Hause
- haben geringe Chancen auf Besuch einer guten Schule und Ausbildung

Langfristige Zielsetzung

- medizinische Grundversorgung
- Versorgung mit sauberem Wasser und Nahrungsmitteln
- Verbesserung der Schulbildung und Möglichkeit einer Ausbildung
- Aufbau von familienähnlichen Gemeinschaften für die große Zahl an Waisenkindern



Fehlende Bildungsmöglichkeiten

Mangelernährung

Unzureichende hygienische Verhältnisse / schlechte Trinkwasserversorgung

Die Rebellenarmee ist zerschlagen und es beginnt die Rückkehr in die während des Bürgerkrieges verlassenen Dörfer: Das Problem der unzureichenden Bildungsmöglichkeiten aber bleibt und es besteht großer Handlungsbedarf.

Kinder im Norden von Uganda

Schulbau

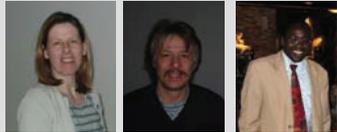


Lage des Grundstückes in Uganda

Die Stiftung



Stiftungsgründer
Dr. med. Paul Okot-Opiro
Strandpromenade 1
26571 Juist
Tel. 04935 - 921544
E-Mail: praxis-dr.okot-opiro@t-online.de



Stiftungsvorstand

Dr. med. Heike Göttlicher
Dr. rer. nat. Jörg Göttlicher
Joseph Odongi Lojuk
Elke und Wolfgang Schmitz-Heinen



Lageplan Schulgrundstück (Entwurf)

Anerkennung und Verwaltung

Steuernummer 143/235/60103,
Finanzamt München, 27.09.2006
Kinderfonds Stiftungszentrum
www.kinderfonds.org

Bankverbindung

Konto für Spenden
Bank für Sozialwirtschaft
BLZ 700 205 00
Kto.-Nr. 375 1220 122



Brunnen der Stiftung auf dem Schulgrundstück, zugänglich auch für die Nachbarn.



Ausbau des Fahrweges zum Grundstück



Unser Ingenieur Dieter Berndt leitet Einheimischen beim Bau eines Zaunes an.



Fertiggestelltes Lagerhaus für Baumaterial und Geräte



Blick auf das Schulgrundstück mit Lagerhaus und Toilettenanlage



Fundament des Lagerhauses



Schulstipendien



Je acht Mädchen und Jungen erhalten Schulstipendien für die Bright Valley und Bishop Angelo Negri Internatschulen.



Schülerpatenschaften



Sechs der acht Patenkinder, die ebenfalls gefördert werden

